

**An den Bezirksbürgermeister
Herrn Hans-Jürgen Franz
als Vorsitzendem der
Bezirksvertretung Mitte**

Antrag

Aufnahme in die Tagesordnung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Bezirksvertretung Mitte	24.09.2015	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Planung eines zentralen Fernbusbahnhofes in Bielefeld

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, die bauplanerische, rechtliche und finanzielle Machbarkeit eines Fernbusbahnhofes an der Mindener Straße auf der Grundlage des bereits erarbeiteten Konzeptes zu prüfen und darüber hinaus ein ergänzendes Betreiberkonzept zu entwerfen. Bestandteil der Prüfung soll auch eine Optimierung der Busanbindung sein.

Begründung:

Um den Bielefelder Hauptbahnhof als verkehrliche Drehscheibe Bielefelds und Ostwestfalens zu erhalten und zu stärken, ist die Entwicklung eines Fernbusbahnhofes vorzugsweise in der unmittelbaren Umgebung des Hauptbahnhofes voranzubringen. Fernbusse werden zunehmend als Alternative oder Ergänzung zum Bahnverkehr genutzt. Den daraus erwachsenden steigenden logistischen Anforderungen ist städtebaulich zu begegnen.

Das vorgeschlagene Konzept an der Mindener Straße vereint als Vorteile die zentrale Lage, die schnelle Anbindung zum OWD, die bereits gegebene Überdachung sowie die Nähe eines Parkhauses. Der Standort lässt die Errichtung einer entsprechenden Infrastruktur für den Bedarf der Reisenden sowie für die Fahrgastinformation zu. Die Größe des Standortes trägt zur Steigerung der Sicherheit und Aufenthaltsqualität der Fahrgäste und Passanten bei und lässt ein sicheres Be- und Entladen der Fernbusse (Gepäckklappen in Fahrtrichtung) zu. Insgesamt würde die Errichtung eines modernen Fernbusbahnhofes diesen zentralen Innenbereich der Stadt deutlich aufwerten.

Im Haushalt der Stadt sind keine ausreichenden Mittel für die Entwicklung eines zentralen Fernbusbahnhofes vorgesehen. Zur Finanzierung könnten gegebenenfalls Mittel aus dem Infrastrukturpaket im Rahmen des Kommunalen Investitionsgesetzes, unter Berücksichtigung der entsprechenden Fristen, beantragt werden. Somit trägt dieses Projekt konkret zu einem Mittelzufluss für Bielefeld bei.

Unterschrift:

Gez.

Franz-Josef Tewes